

Handbuch der  
Demo Software V5.xx  
für den  
**RDS 3000**

Besuchen Sie uns im Internet:

[www.seac.de](http://www.seac.de)

## EINFÜHRUNG

Dies ist ein Demo- und Testprogramm für Windows NT4, Windows2000 und Windows XP um einen ersten Eindruck über die Softwaresteuerung des Scanners RDS 3000 zu erhalten. Damit können auch die Einstellungsparameter für Ihre Dokumente schnell ermittelt und der Scanner kalibriert werden. Auch für einen Funktionstest ist dieses Programm geeignet.

## Zu diesem Handbuch

Dieses Handbuch ist – im Sinne der CE Vorschrift – nicht für Endanwender erstellt. Es setzt entsprechende Kenntnisse für Programmierung, Betriebssystem und die Scantechnologie voraus. Alle Abbildungen beziehen sich auf die API Version 5.02.

## Online Handbuch

Das Handbuch erhalten Sie im PDF-Format (Portable Document Format). Hierfür ist der Adobe Acrobat Reader Version 5.x erforderlich.

Diesen erhalten Sie kostenlos über das Internet:

[www.adobe.de](http://www.adobe.de)

Das jeweilige aktuelle Handbuch steht auf unserer Homepage zur Verfügung. Einen guten Ausdruck (bezogen auf die Abbildungen) erhalten Sie mit einem Laserdrucker mit 600 dpi.

Anregungen, Ergänzungswünsche, Kritik, bitte per e-mail:

[support@seac.de](mailto:support@seac.de)

Die Angabe „Edition: 2.98“ bedeutet: zweite Ausgabe, erstellt 1998. Die Ziffer vor dem Punkt ist die fortlaufende Nummer der Ausgabe und nach dem Punkt steht die Jahreszahl der Erstellung.

Eine neue Edition wird nur bei sachlichen Änderungen vergeben. Korrekturen, die z.B. Tippfehler betreffen, ergeben keine neue Edition, diese Korrekturen werden ohne Kommentar durchgeführt. Bei einer Änderung der Versionsnummer der Software wird mit einer neuen Edition (1) begonnen.

Diese Dokumentation wird in der EU-Amtssprache „deutsch“ geführt. Übersetzungen haben zusätzlich einen Großbuchstaben vor der Editionsnummer und in Klammer den Hinweis auf die deutsche Edition, von der diese Übersetzung erstellt wurde.

Beispiel: E1.98(3.97) = erste englische Übersetzung 1998 der dritten deutschen Edition 1997.

Hinweis:

Änderungen in dieser Veröffentlichung sind vorbehalten.

Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung der Bedienungsanleitung oder Teilen daraus, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Genehmigung durch uns in irgend einer Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Die Nennung von Namen erfolgt in diesem Werk in der Regel ohne Erwähnung bestehender Patente, Gebrauchsmuster oder Warenzeichen. Das Fehlen eines entsprechenden Vermerkes begründet nicht die Annahme, die Namen seien frei verwendbar. Alle Warenzeichen werden anerkannt.

© 2006 SIS SEAC ICR SYSTEME GmbH

## Inhaltsverzeichnis

<b>Api &amp; Testprogramme</b> .....	<b>4</b>
Installation .....	4
Deinstallation .....	4
<b>RDS-3000 Demo</b> .....	<b>5</b>
Programm und Menü Übersicht .....	5
Stat Norm .....	5
Stat Diag .....	5
Stat HW .....	6
Sat Set .....	6
Spezial Commands .....	6
Reset .....	6
Inquiry .....	6
Exit .....	6
Eject .....	6
Document Setup .....	6
Display .....	6
Start .....	6
Erfassung .....	7
Display .....	8
Document Setup .....	9
Document Type .....	9
Scanner Settings .....	9
Common Image Settings .....	10
Binarization Setup .....	10
Color .....	10
Front Red, Front Green .....	10
Back .....	11
Auxiliary Settings .....	11
Drucken ohne Inkjet Patrone .....	12
<b>RDS 3000 Calibration (Kalibrieren)</b> .....	<b>13</b>
RDS 3000 Calibration Programm Übersicht .....	14
Menü Calibration Parameters .....	16
Image Calibration .....	16
OCR Calibration .....	16
Menü Resolution .....	17
Resolution Calibration .....	17
Image Test .....	18
Menü Download .....	19
Signature Download .....	19
Firmware Download .....	19
Menü Expert Functions .....	21
Expert Dialog .....	21
Read Data .....	21

## API & TESTPROGRAMME

RDS Demo und RDS Calibration werden automatisch zusammen mit der API installiert. Diese Programme dienen zur Überprüfung der RDS 3000 Funktionen für Service Techniker im Wartungsfall und für Programmierer um eventuelle Differenzen zum eigenen Programm zu lokalisieren. Diese Programme sind, im Sinne der CE, nicht für den Einsatz durch Endanwender bestimmt!

Für die Testprogramme und die RDS API bestehen folgende Mindestanforderungen:

- Betriebssystem Windows NT 4.0 Workstation (Service Pack 6) nur für SCSI  
Betriebssystem Windows 2000 Professional (Service Pack 4)  
Betriebssystem Windows XP Professional (Service Pack 2)
- RAM 128 MB (Win NT), RAM 256MB (Win 2000 / XP)
- Das Programm benötigt freie Festplattenkapazität von 8 MB zuzüglich ausreichend Speicherplatz für die Image-Dateien. Wir empfehlen hierfür mindestens 50 MB zu berücksichtigen.
- SCSI Controller Adaptec 2930U oder 2940AU
- Installiertes EZ-SCSI > 4.x (Adaptec).

oder

- USB 2.0 ( nur Win2000, XP )

### Hinweis

Prinzipiell können die Scanner ab HW v4.xx nur an USB 2.0 betrieben werden und benötigen API v5.xx oder höher.

## Installation

- Lesen Sie unbedingt die Installations\_Readme\_RDS.txt auf der RDS Installations CD für zusätzliche Installationshinweise.
- Bitte installieren Sie zuerst die Adaptec ASPI. Ist bereits eine ASPI-Version auf ihrem PC installiert, können Sie mit ASPICLK.EXE den Versionsstand ihrer ASPI prüfen.
- Das Programm *API\_RDS2K-3K\_05xx.exe* führt Sie nach Aufruf durch die Installation.
- Bitte lesen Sie unbedingt die mitgelieferten Handbücher im PDF Format aufmerksam durch.

### Hinweis

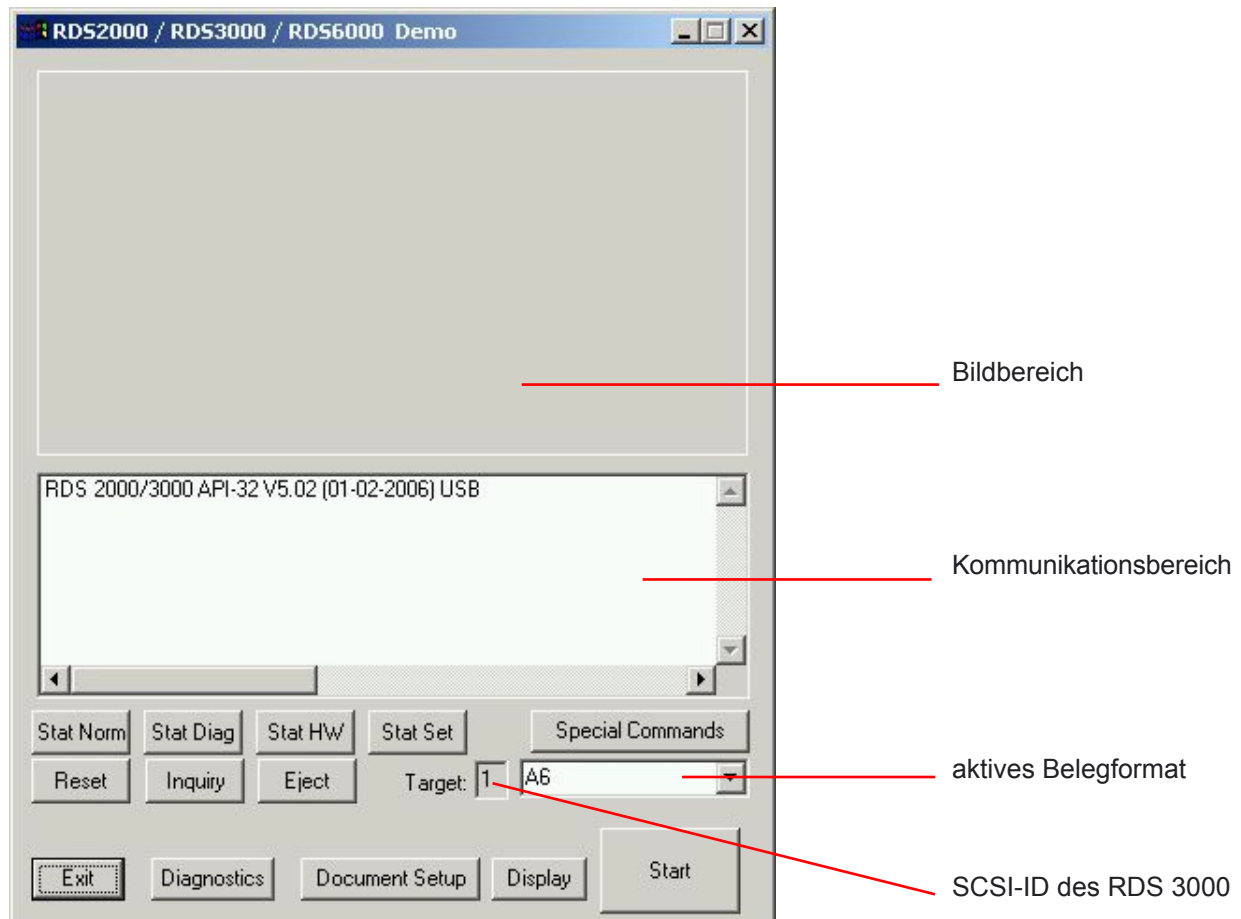
Die Programme RDS Demo und Calibration sind nur in englischer Sprache erhältlich.

## Deinstallation

erfolgt über <Start> <Einstellungen> <Systemsteuerung> <Software>.

## RDS-3000 DEMO

### Programm und Menü Übersicht



#### Stat Norm

(Status Normal) angezeigte Parameter nur für Programmierer.

- Status xxxx (vierstelliger Hex.-Wert = Bit Muster nur für Programmierer),
- SubStatus xxxx (vierstelliger Hex.-Wert = Bit Muster nur für Programmierer).

#### Stat Diag

(Status Diagnose) angezeigte Parameter:

- Sensors xxxx (vierstelliger Hex.-Wert = Bit Muster nur für Programmierer),
- Warnings xxxx (vierstelliger Hex.-Wert = nur für Rückmeldungen an das Werk),
- Doc Count = Dezimalzahl der erfaßten Dokumente (erst ab RDS 3000 V2.0 permanent gespeichert),
- Docs Since Reset (Dezimalzahl der erfaßten Dokumente seit letztem Reset),
- Characters Printed (Dezimalzahl der bisher gedruckten Zeichen)
- Temperature (Innentemperatur in °C).

### Stat HW

(Status HardWare) angezeigte Parameter nur für Programmierer.

- HWVersion xxx = Hardware Version vom Board,
- FWVersion xxx = Version der Main-Firmware,
- BootVersion xx = Version der Boot-Firmware,
- FPGAVersion = Version der FPGA-Firmware,
- MemorySize xxxx (vierstelliger Hex.-Wert),
- Devices xxxx (vierstelliger Hex.-Wert).

### Sat Set

(Status Setup) angezeigte Parameter nur für Rückmeldungen an das Werk.

### Spezial Commands

- Ablagefachzähler zurücksetzen (bei gesetzter Checkbox), Übernahme mit der Taste *Do*.
- Wert bei dem eine „*Fach voll*“ Meldung erfolgen soll (16000 = keine Meldung), Übernahme mit der Taste *Do*.
- Zähler für „Anzahl der gedruckten Zeichen“ auf 0 (Null) setzen, Übernahme mit der Taste *Do*.
- Dokumentenspur in Ablagefach 0 leeren,
- Dokumentenspur in Ablagefach 1 leeren.

### Reset

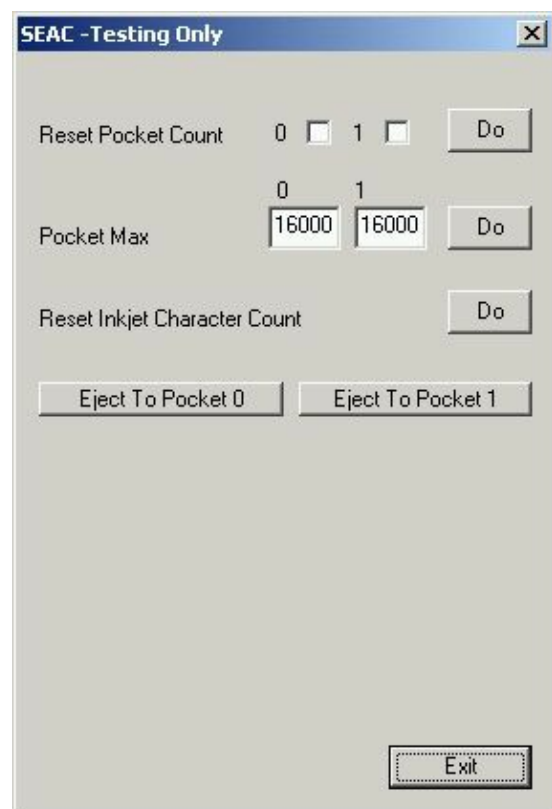
Software-Reset des RDS 3000

### Inquiry

Anzeige der Board-Hardware- und Firmware-Version.

### Exit

Programmende



### Eject

Dokument im Papierweg wird in das Ablagefach ausgegeben. Bei einem Papierstau kann oft mit dieser Funktion das Dokument ausgegeben werden. Sollte immer vor dem manuellen Entfernen von Dokumenten angewandt werden.

### Document Setup

Einstellung der Parameter für die Dokumentenerfassung, siehe weiter unten.

### Display

Öffnet ein weiteres Fenster in dem die Dokumente betrachtet werden können. (Funktionsbeschreibung und Tastaturbefehle / Belegung siehe Seite 8)

### Start

Startet die Belegerfassung, Rückmeldungen erfolgen im „Kommunikationsbereich“. Während der Erfassung ändert sich die Tastenbeschriftung in *Stop*.

## Erfassung

Stellen Sie die gewünschten Parameter im *Document Setup* ein (siehe Seite 9). Legen Sie Belege in den Feeder und klicken Sie auf *Start*. Die Belege werden erfasst und das jeweils aktuell erfasste Image wird angezeigt. Die OCR Informationen werden als Klartext im Rückmeldungsfenster, zusammen mit den Statusangaben und eventuellen Fehlermeldungen, angezeigt. Bei eingeschalteter Autofeed Option wird die Beschriftung des Start Buttons ausgetauscht.

Vorderseiten Bild des aktuellen Belegs







Rückmeldungen zum Vorgang incl. OCR Ergebnis.

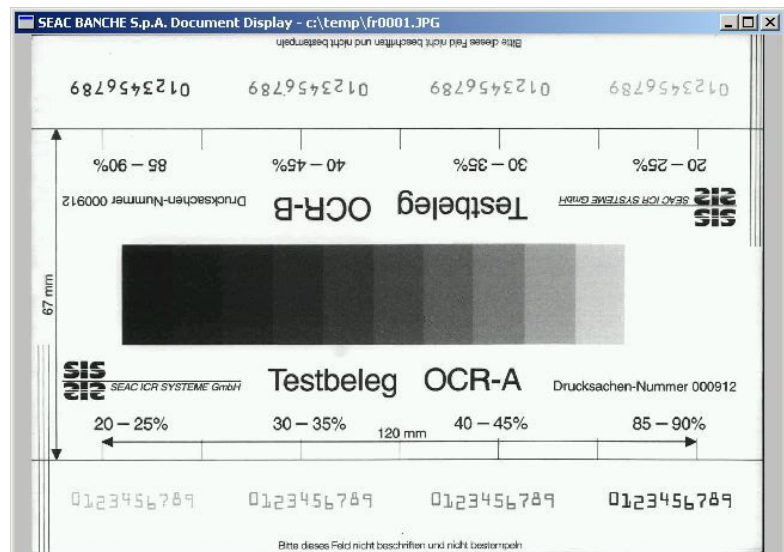
Während der Erfassung Stop-Funktion.















Ist Auto Feed aktiv wird die Beschriftung ausgetauscht.

## Display

Wenn alle Belege erfaßt sind, klicken Sie auf Display (im Hauptfenster), ein weiteres Fenster wird geöffnet und wird zum Aktiven. Ein Betätigen der „Leer-Taste“ lädt das letzte erfaßte Dokument. Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

-  (im Zahlenfeld!)  
Ein-Zoomen bis zu fünf  
Stufen nacheinander
-  (im Zahlenfeld!)  
Aus-Zoomen bis zu fünf  
Stufen nacheinander
-  Bildbereich verschieben
-  Bildbereich verschieben
-  Bildbereich verschieben
-  Bildbereich verschieben



-  Vorderseitenbild (Einstellungsparameter „Grün“) oder Taste 
-  Vorderseitenbild (Einstellungsparameter „Rot“) oder Taste 
-  Rückseitenbild (Einstellungsparameter „Back“) oder Taste 
-  Bild an Fenstergröße Display anpassen (Fit = Vollansicht)
-  (Leertaste) letztes gescanntes Bild
-  vorheriger Beleg
-  nächster Beleg
-  Rotation des Bildes um 0°
-  Rotation des Bildes um 90°
-  Rotation des Bildes um 180°
-  Rotation des Bildes um 270°

## Document Setup

Durch einen Klick auf *Document Setup* im Hauptfenster öffnet sich das Document Setup Menü, indem alle zum Betrieb des RDS 3000 / 6000 nötigen Scan und Dokument Einstellungen vorgenommen werden können. Diese Einstellungen werden durch an die API übergebene Einstellungen eines Scan Clients überlagert und sind nur bei Benutzung des Demo Programmes von Gültigkeit.

Belegformat; Vorgabe A6

Wert max. 43 entspricht 38 mm

Wert max. 43 entspricht 38 mm

Werte übernehmen, Fenster bleibt geöffnet

Werte übernehmen, Fenster wird geschlossen

### Document Type

Einstellung des Belegformats. Standard Vorgabe ist A6.

### Scanner Settings

Einstellungen für die Vorder- und die Rückseitenkamera.

Belegbreite und Beleghöhe in Millimeter, bei Werten die die Speicherkapazität überschreiten, erfolgt eine Warnung. Hierbei wird auch die Auflösung berücksichtigt.

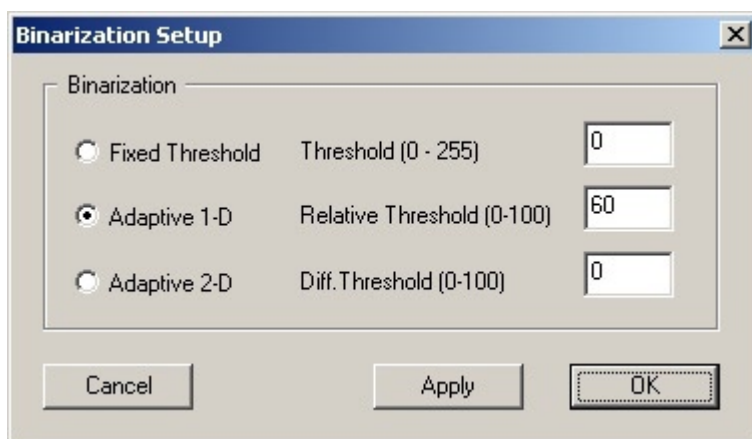
Die Offsetparameter für Vorderseite bzw. Rückseite sind in Dokument „Laufrichtung“ gültig, um den Offsetwert wird das Bild verkürzt. Helligkeits- (Brightness) und Kontrasteinstellungen (Contrast) getrennt für Vorder- und Rückseite.

### Common Image Settings

- **OnLine Display**  
Vorderseitenbild im Hauptfenster während dem Scannen anzeigen.
- **Cut to Document Size**  
Bild wird auf Belegformat geschnitten.
- **Gray 16**  
Reduzierung der Bilder auf 16 Graustufen
- **Black Frame**  
Bild mit schwarzen Rand um den Beleg. Maßeinheit: Pixel
- **Image Directory**  
Verzeichnis in dem die Bilder gespeichert werden, Vorgabe C:\temp

### Binarization Setup

Auswahl der Binarisierungsmethode und des Binarisierungsschwellwertes. Die Binarisierung ist nur für TIFF-G4 Bilder möglich. Stellen Sie die gewünschten Werte ein, übernehmen Sie diese mit *Apply* und starten Sie einen Probescan im Hauptfenster des Programmes.



Im Fenster *Document Display* können Sie überprüfen ob das Ergebnis der Binarisierung Ihren Vorstellungen entspricht.

### Color

Bei aktiver Checkbox werden Farbbilder vom Scanner aufgezeichnet. Diese Option ist nur bei Einsatz eines RDS 6000 Farbscanners möglich.

### Front Red, Front Green

Kamera Einstellungen für die Erfassung der Vorderseiten Images. Das gleichzeitige Erfassen von zwei Vorderseiten Bildern in der Blindfarbe Rot - „Red“ und der Blindfarbe Grün - „Green“ mit separater Einstellung, für Auflösung und Dateiarart (kein Bild, Farbe, Graustufen und Schwarz-Weiß) beider Bilder ist möglich.

### Hinweis

Die Einstellung *JPEG Quality* ist nur für das JPEG-Format gültig.

## Back

Kamera Einstellungen für die Erfassung des Rückseiten Images. Festlegung der Blindfarbe (Rot oder Grün) und Dateart (keine, Farbe, Graustufen und Schwarz-Weiß).

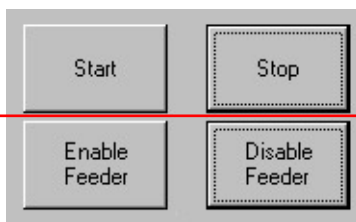
### Hinweis

Die Einstellung *JPEG Quality* ist nur für das JPEG-Format gültig.

## Auxiliary Settings

Hier werden verschiedene Einstellungen zusammengefaßt:

- **Operation**  
Reaktion bei Codierzeilenlesefehler wählen.
- **Auto Feed**  
Bei aktiver Checkbox wird die Beschriftung der *Start-Taste* geändert und beim Einlegen von Dokumenten der Erfassungsvorgang gestartet, sobald die Lichtschranke des Feederfaches die Belege erfäßt.



Standard But-

Geänderte Buttons im Autofeed Betrieb

- **ReadMode**  
Art der Codierzeile wählen.
- **Beep on Error**  
Akustische Fehlermeldung ein/aus.
- **Double Thr.**  
Doppelabzugswert, 0 = Firmware Wert
- **Sort Pocket**  
Nutzung der Ablagefächer für die Sortierung.
- **Stamp Position**  
Position für Rollenstempler (Option)
- **Inkjet String**  
Text der auf der Rückseite paginiert wird. Die Schriftparameter können mit den Check-Boxen unterhalb der Texteingabe ausgewählt werden.  
*Wide* (Breite Schrift), *Bold* (Fett), *Underscore* (unterstrichen), *Mirror* (gespiegelt).  
Kombinationen sind zulässig.  
Mit *Signature* (Unterschrift) wird die mit dem Menü *Download/Signature Download* im Programm *RDS 3000 Calibration* geladene Datei gedruckt. Schriftauszeichnungen werden dabei ignoriert.

## Drucken ohne Inkjet Patrone

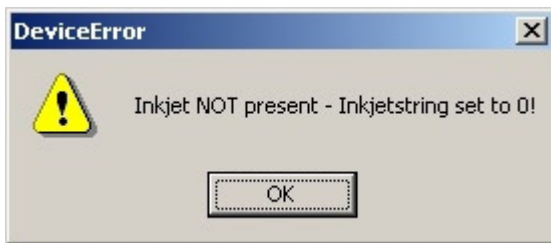
Seit der RDS Firmware Version 3.76 wird eine Überprüfung auf eingesetzte Inkjetpatrone bei Textausgabe durchgeführt. Der RDS 3000 / 6000 transportiert nur wenn eine der folgenden Bedingungen eingehalten wird:

- Text zur Druckausgabe und Inkjetpatrone vorhanden.  
Jedes *druckbare* Zeichen zählt (auch Leerzeichen).

oder

- kein Text zur Druckausgabe.

Fehlt die Inkjetpatrone *und* soll ein Text gedruckt werden, wird der Transport nicht gestartet, die Demo meldet hierzu:



Bei Bestätigung wird der zu druckende Text gelöscht (auf Null gesetzt) und der RDS startet den Erfassungs-Vorgang.

### Hinweis

Die Füllmenge der Inkjet Patronen kann nicht überwacht werden.

## RDS 3000 CALIBRATION (KALIBRIEREN)

Mit dem Programm RDS 3000 Calibration können die Vorder / Rückseiten Kamera, der OCR Kopf und der Doppel Abzug Sensor kalibriert werden. Diese Anleitung beschreibt eine Standard Kalibration des OCR Kopfes und der Vorder / Rückseiten Kamera.

### **Achtung**

- Bitte beachten Sie das unsachgemäße Anwendung der Service Funktionen zu Beschädigungen am RDS führen können, die nicht durch die Garantie abgedeckt werden.
- Dieses Programm ist für den RDS 3000 Graustufen-Scanner und auch für den RDS 6000 Farb-Scanner geeignet.

1. Der RDS ist betriebsbereit und mit dem PC verbunden.
2. Starten Sie das Programm RDS Calibration und klicken Sie dann den Button:
3. *Inquiry*  
Zur Abfrage der HW / FW Revision des RDS 3000. Jetzt sollten Sie die HW / FW Revision angezeigt bekommen. Falls kein FW oder HW angezeigt wird, wiederholen Sie Schritt 1- 3.

Führen danach Schritt 4,5,6 aus und schliessen diesen Vorgang mit Schritt 7 ab:

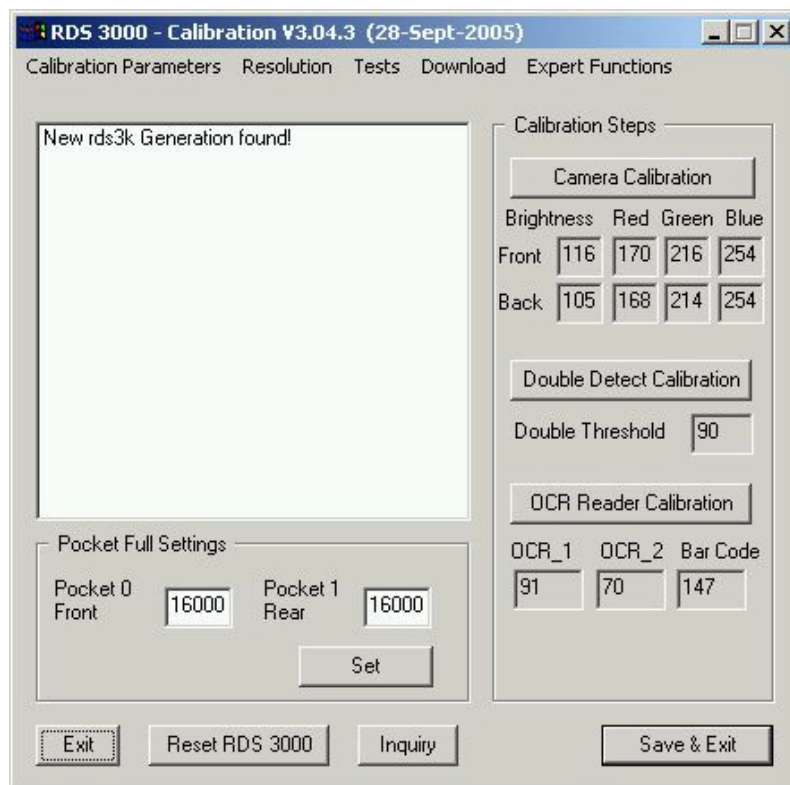
4. *Camera Calibration*  
Abgleich der Vorder- und Rückseitenkamera. Legen Sie ein leeres weißes Blatt Papier (120 x 210 / Testbeleg WEISS erhältlich bei SIS SEAC) in Längsrichtung in den Eingabefeeder und klicken Sie auf diese Taste. Der RDS führt nun automatisch die Kalibration durch. Sollte der Vorgang unterbrochen werden, führen Sie in bitte noch einmal durch.
5. *Double Detect Calibration*  
Abgleich der Doppelabzugkontrolle. Legen Sie einen Ihrer Belege ein, wir empfehlen dafür einen Standard Überweisungsträger oder einen Eurocheck zu verwenden.
6. *OCR Reader Calibration*  
Abgleich der OCR-Leseinheit mit den im Menü *Calibrations Parameters* (siehe Seite 15) gesetzten Ausgangswerten. Verwenden Sie ein leeres weißes Blatt Papier im A6-Format und legen Sie dieses in den Feeder ein. Die aktiven Werte werden mit OCR\_1 für Auflösung 1 (200 dpi), OCR\_2 für Auflösung 2 (254 dpi) und für Bar Code angezeigt.  
**Achtung:**  
Bitte überprüfen Sie vor der Kalibration, ob die für ihren OCR Kopf gültigen Werte bei den Calibration Parametern eingegeben sind.
7. *Save & Exit*  
Durchgeführte Einstellungen / Kalibrationen werden gespeichert und das Programm beendet.

## RDS 3000 Calibration Programm Übersicht

Mit dem Programm RDS 3000 Calibration können die Vorder / Rückseiten Kamera, der OCR Kopf und der Doppel Abzug Sensor kalibriert werden. Zusätzlich ist es möglich Service spezifische Funktionen am RDS auszuführen. Die Kommunikation bzw. Programm Rückmeldungen erfolgt über das Ausgabefenster.

### Achtung

- Bitte beachten Sie dass unsachgemäße Anwendung der Service Funktionen zu Beschädigung am RDS führen können, die nicht durch die Garantie abgedeckt werden.
- Dieses Programm ist für den RDS 3000 Graustufen-Scanner und auch für den RDS 6000 Farb-Scanner geeignet.



### Exit

Durchgeführte Einstellungen / Kalibrationen werden verworfen und das Programm beendet.

### Reset RDS 3000

Der Belegleser wird zurückgesetzt.

### Inquiry

Abfrage der HW / FW Revision des RDS 3000 / 6000.

### *Camera Calibration*

Abgleich der Vorder- und Rückseitenkamera. Legen Sie ein leeres weißes Blatt Papier (120 x 210 / Testbeleg WEISS erhältlich bei SIS SEAC) in Längsrichtung in den Eingabefeeder und klicken Sie auf diese Taste.

### *Double Detect Calibration*

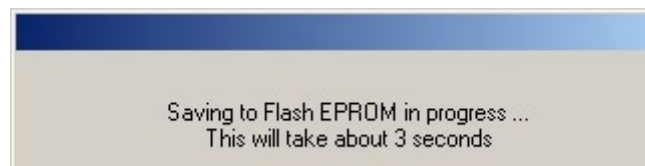
Abgleich der Doppelabzugkontrolle. Legen Sie einen Ihrer Belege ein, wir empfehlen dafür einen Standard Überweisungsträger oder einen Eurocheck zu verwenden.

### *OCR Reader Calibration*

Abgleich der OCR-Leseinheit mit den im Menü *Calibrations Parameters* (siehe Seite 13) gesetzten Ausgangswerten. Verwenden Sie ein leeres weißes Blatt Papier im A6-Format. Die aktiven Werte werden mit OCR\_1 für Auflösung 1 (200 dpi), OCR\_2 für Auflösung 2 (254 dpi) und für Bar Code angezeigt.

### *Save & Exit*

Durchgeführte Einstellungen werden gespeichert und das Programm beendet.



### **Achtung:**

Bitte beachten Sie, dass der RDS einige Sekunden benötigt um die Werte zu übernehmen und zu speichern. Warten Sie nach dem Hinweisfenster mindestens 3 Sekunden bevor Sie den RDS ausschalten. Der RDS muß nach jedem Durchführen der Kalibration und dem Speichern der Werte ausgeschaltet und neu gestartet werden, damit die Werte richtig übernommen werden.

### Menü *Calibration Parameters*

Änderungen an den Parametern können zur Beschädigung des RDS führen. Bitte nur nach Anweisung durch den SIS SEAC Hardware Support Veränderungen durchführen!

#### Image Calibration

##### *Min Value*

Vorgabewert = 2

##### *White Value*

Vorgabewert = 255

##### *Lowest Row*

Vorgabewert = 16

##### *Highest Row*

Vorgabewert = 816

##### *Table Number*

Vorgabewert = 0

##### *First Column*

Vorgabewert = 100

##### *Number Columns*

Vorgabewert = 100

Image Calibration	
Min Value	2
White Value	255
Lowest Row	16
Highest Row	816
Table Number	0
First Column	100
Number Columns	100

OCR Calibration	
OCR Target Value	120
Barcode Target Value	120

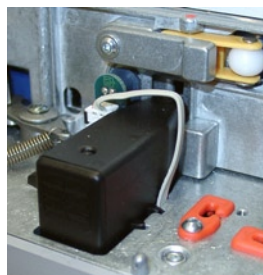
#### OCR Calibration

##### *OCR Target Value*

Vorgabewert abhängig vom physikalisch eingebauten OCR-Kopf:  
(siehe Unterseite OCR-Kopf)



RDS HW 1.xx  
RDS HW 2.xx  
OCR: 120



RDS HW 3.xx  
OCR:  
H2=90  
H2R=120



RDS HW 4.xx  
OCR: 120

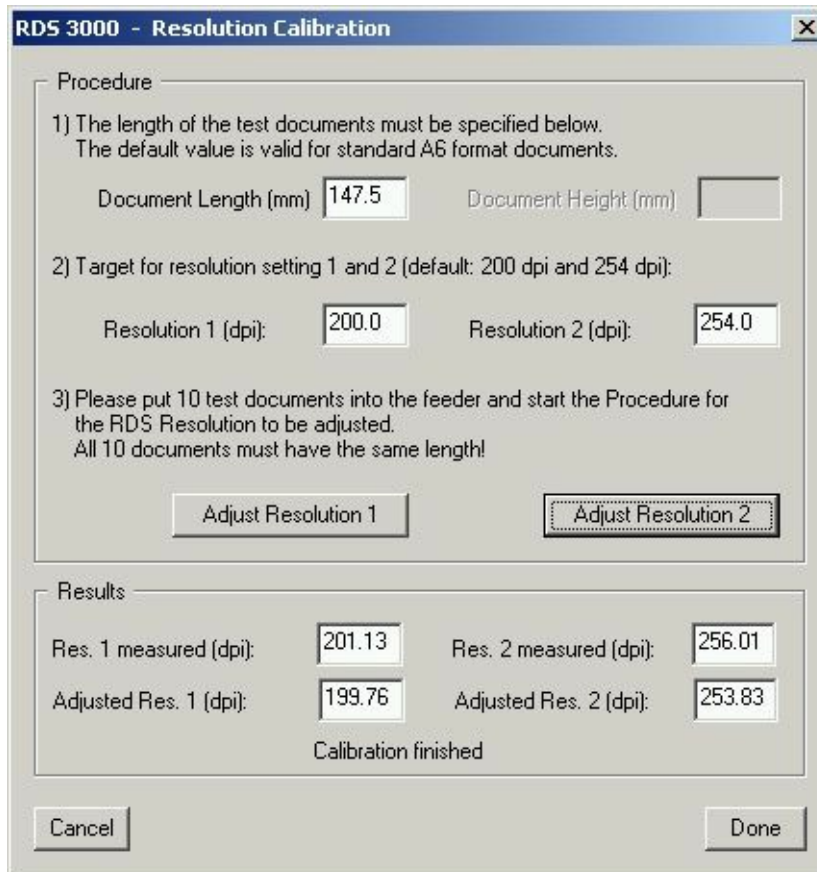
##### *Barcode Target Value*

Vorgabewert = 120

## Menü *Resolution*

### *Resolution Calibration*

Hiermit wird eine Größenabweichung der Bilder zum Original bis auf 1% kalibriert.



**RDS 3000 - Resolution Calibration**

Procedure

1) The length of the test documents must be specified below.  
The default value is valid for standard A6 format documents.

Document Length (mm)  Document Height (mm)

2) Target for resolution setting 1 and 2 (default: 200 dpi and 254 dpi):

Resolution 1 (dpi):  Resolution 2 (dpi):

3) Please put 10 test documents into the feeder and start the Procedure for the RDS Resolution to be adjusted.  
All 10 documents must have the same length!

Results

Res. 1 measured (dpi):  Res. 2 measured (dpi):

Adjusted Res. 1 (dpi):  Adjusted Res. 2 (dpi):

Calibration finished

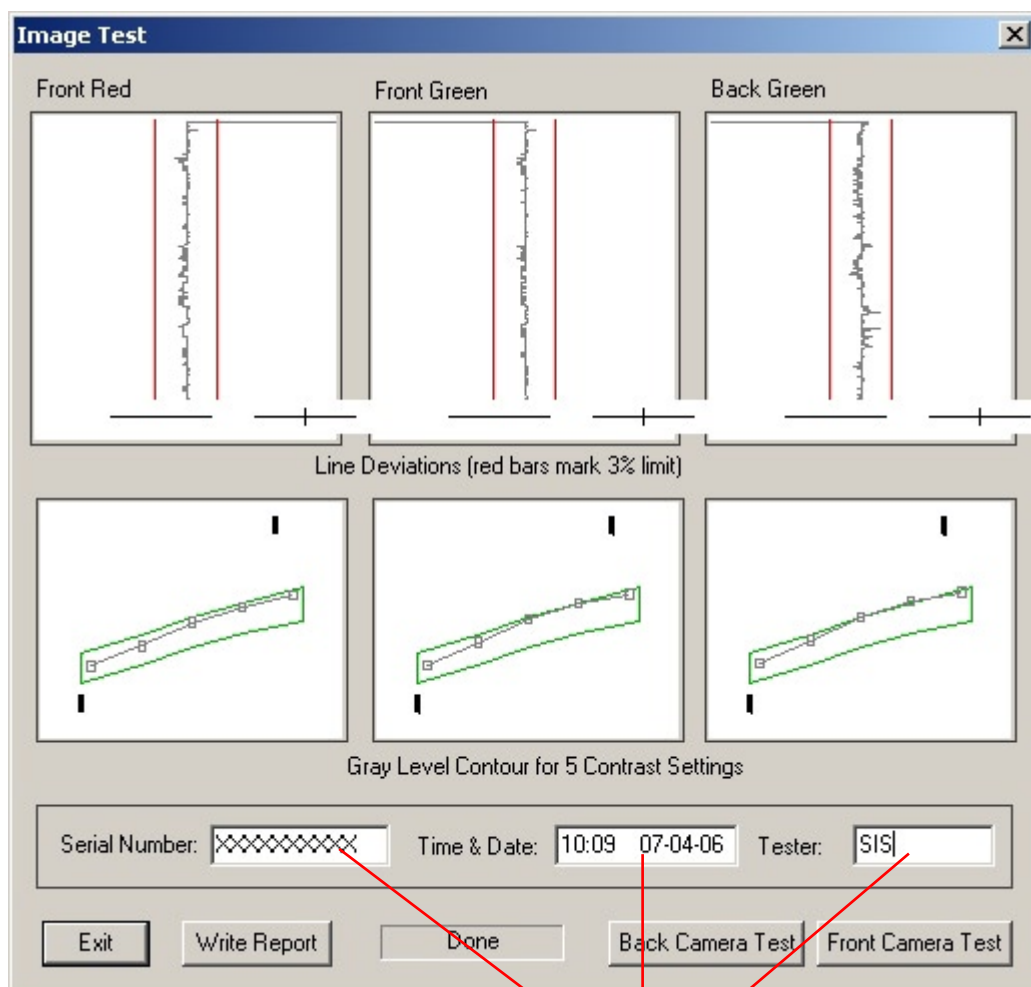
Als Referenzdokument werden 10 Dokumente mit identischer Länge benötigt, z. B. A6 Belege (= 148,5 mm).

- Messen Sie die Papierbreite der Dokumente und geben Sie den Wert als Document Length ein (Hinweis: Dezimaltrenner ist Punkt nicht Komma).
- Geben Sie die gewünschte Auflösung für die beiden Geschwindigkeiten an (200 bzw. 254).
- Legen Sie 10 Dokumente ein und starten Sie die Kalibrierung mit *Adjust Resolution 1*. Anschließend ist *Adjust Resolution 2* durchzuführen. Mit Klick auf *Done* werden die Werte übernommen, aber erst mit *Save & Exit* (im Hauptfenster) gespeichert!

### Image Test

Dieser Test dient zur Überprüfung der Image Werte und der Kalibrierung der Kameras, ist jedoch für eine Kalibrierung nicht notwendig und hat keinen Einfluss auf die Kamera Bilder.

- Führen Sie zuerst die Kalibrierung aus und speichern Sie diese.
- Mit den Gray Bar Test Document wird der Image Test durchgeführt (Sie benötigen 5 Stück für die Vorderseite und 5 Stück für die Rückseite / erhältlich bei SIS SEAC).
- Füllen Sie die Eingabefelder aus, bestücken Sie den Scanner mit 5 Dokumenten für Vorder-oder Rückseite (Die Grauen Teststreifen müssen sich auf der Seite der zu testenden Kamera befinden).
- Starten Sie den Test und wiederholen nach der vollständigen Durchführung diesen mit gewendeten Testdokumenten für die zweite Kamera.



Felder können manuell ausgefüllt werden

## Menü *Download*

### *Signature Download*

Per InkJet wird ein spezieller Ausdruck ausgegeben, der nicht von der ScanClient Software übergeben werden muss.

Die hierfür benötigte Datei wird von SEAC kostenpflichtig erstellt.

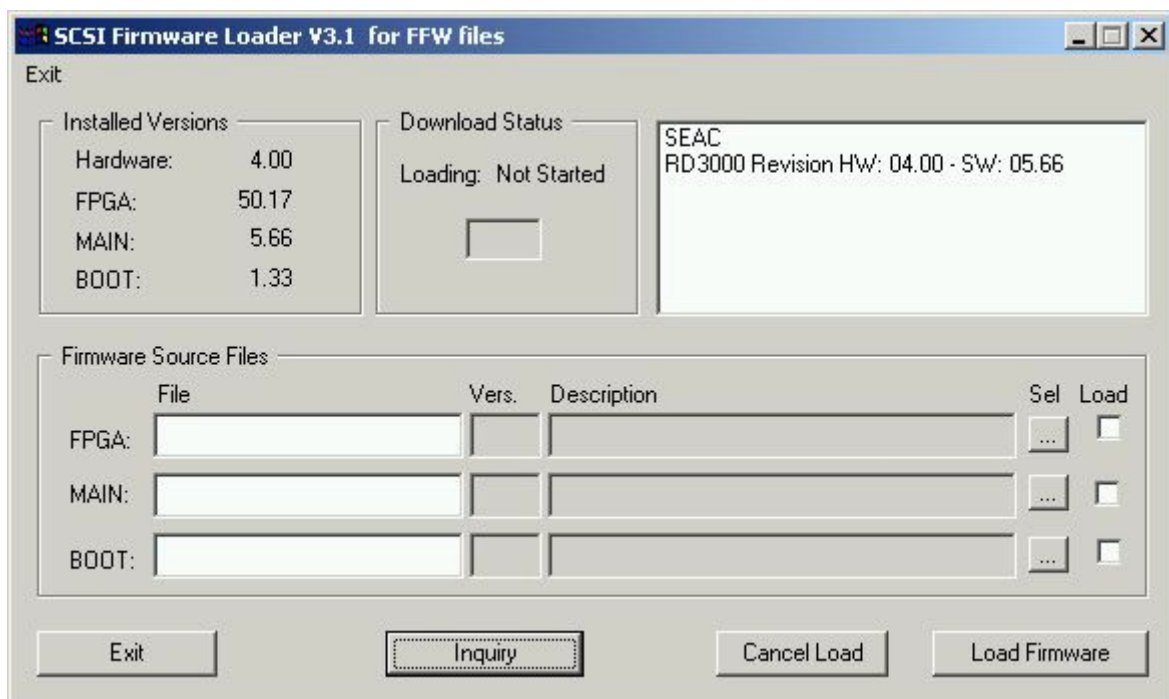
### Hinweis

Main-FW >X.69 erforderlich.

### *Firmware Download*

Mittels des folgenden Fenster kann die Firmware des RDS für *FPGA*, *Main* und *Boot* geladen werden.

#### *Installed Version*



Anzeige der Hardwareversion des Mainboards (*nicht* die mechanische Hardwareversion des RDS / Geräteunterseite) und der aktuellen Firmwareversion FPGA, MAIN und BOOT.

#### *Download Status*

Während dem Download erfolgt hier eine Rückmeldung für jeden Downloadvorgang. Vorgang niemals unterbrechen!

#### *Firmware Source Files*

Die Quell-Dateien und ihr Speicherort für die Firmware werden über den Knopf *Sel* ausgewählt. Die Checkbox *Load* wird dabei automatisch aktiviert. Die Felder *Vers.* und *Description* enthalten dann die entsprechende Informationen (siehe nächstes Bild / S.19).

*Exit*

Programmende

*Inquiry*

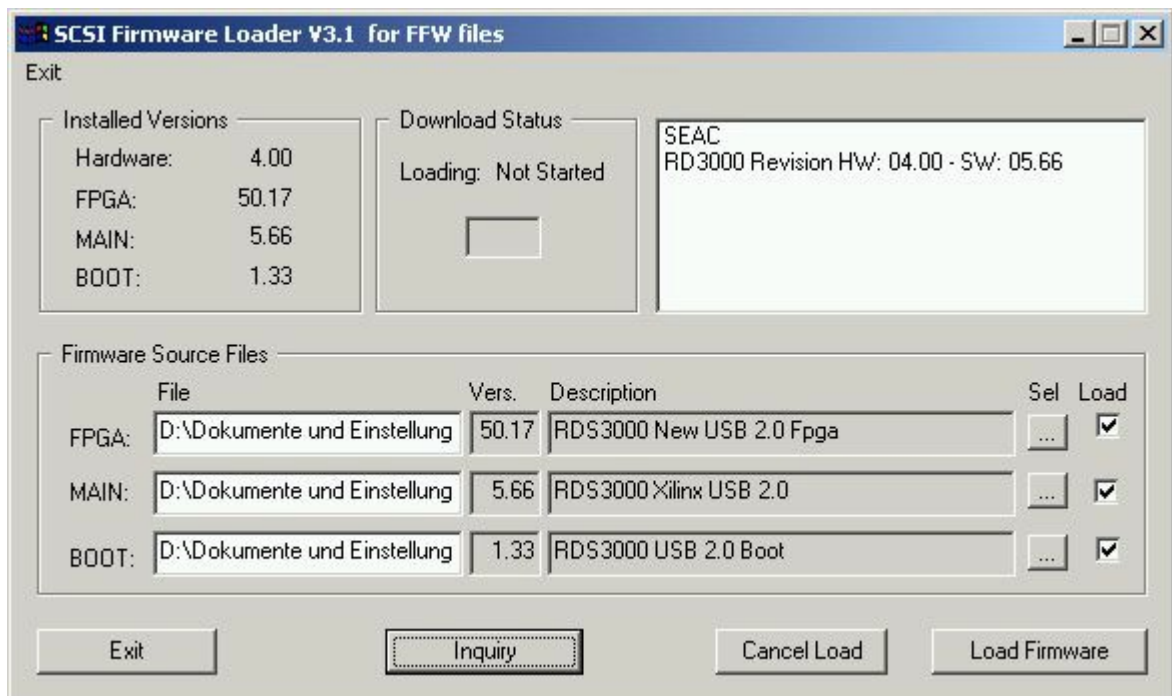
Abfrage

## Cancel

Programmabbruch

## Load Firmware

der/die entsprechende(n) Download(s) (Checkbox aktiv) wird gestartet.

**Hinweis:**

Falsche Kombinationen (FPGA/Main/Boot und FW zur Hardware) können nicht erkannt werden, aber den RDS irreparabel beschädigen. Eine Beschädigung dieser Art wird nicht durch die Garantie oder einen Wartungsvertrag abgedeckt!

### Menü *Expert Functions*

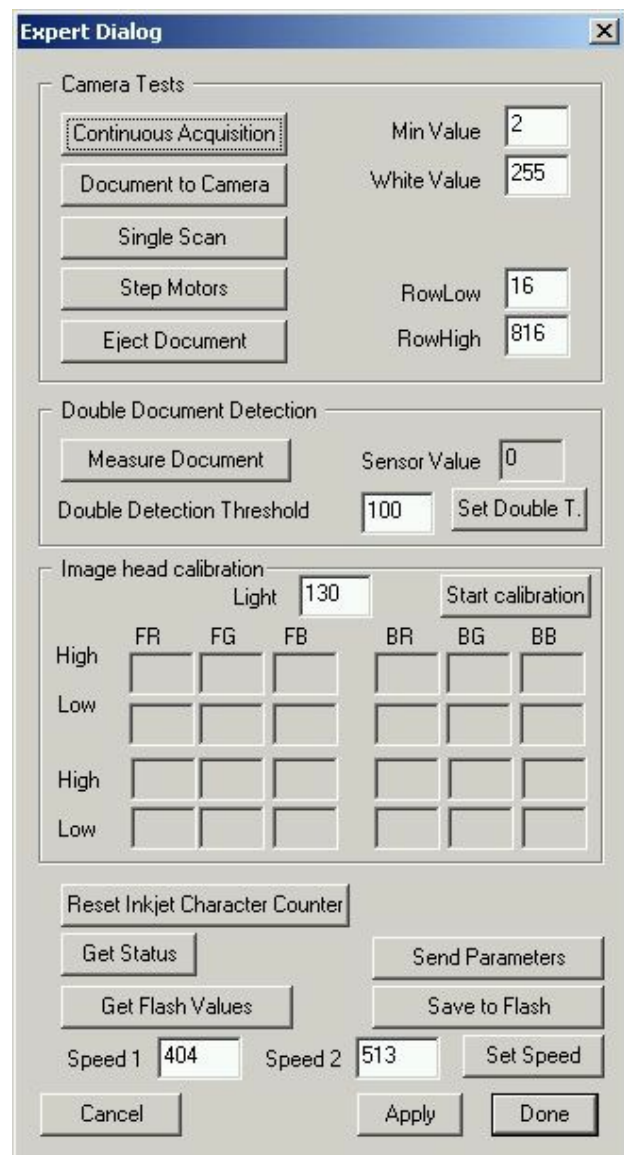
**Achtung:**

Falsche Einstellungen in diesem Menü können den RDS irreparabel beschädigen. Eine Beschädigung dieser Art wird nicht durch die Garantie oder einen Wartungsvertrag abgedeckt!

*Expert Dialog*

Dieses Menü und seine Parameter sind nur für die Geräteprüfung durch den Hersteller oder einen autorisierten Service Techniker gedacht.

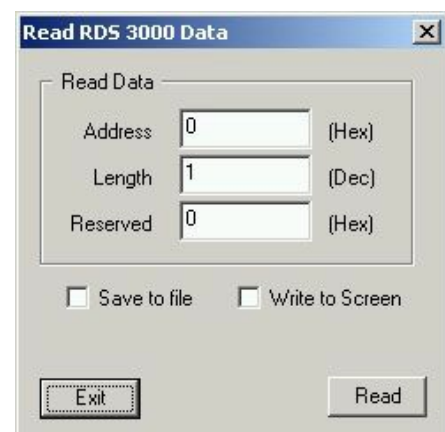
Nur nach Anweisung durch den Hardware Support von SIS SEAC anwenden!



*Read Data*

Dieses Menü und seine Parameter sind nur für die Geräteprüfung durch den Hersteller oder einen autorisierten Service Techniker gedacht.

Nur nach Anweisung durch den Hardware Support von SIS SEAC anwenden!



**SIS SEAC ICR Systeme GmbH**  
Gottlieb - Daimler - Strasse 5 D-78467 Konstanz  
Tel. ++49 (0)7531 / 99 666 - 0 Fax. ++49 (0)7531 / 99 666 - 11  
info@seac.de www.seac.de